

Marktgemeinde

Dezember 2021

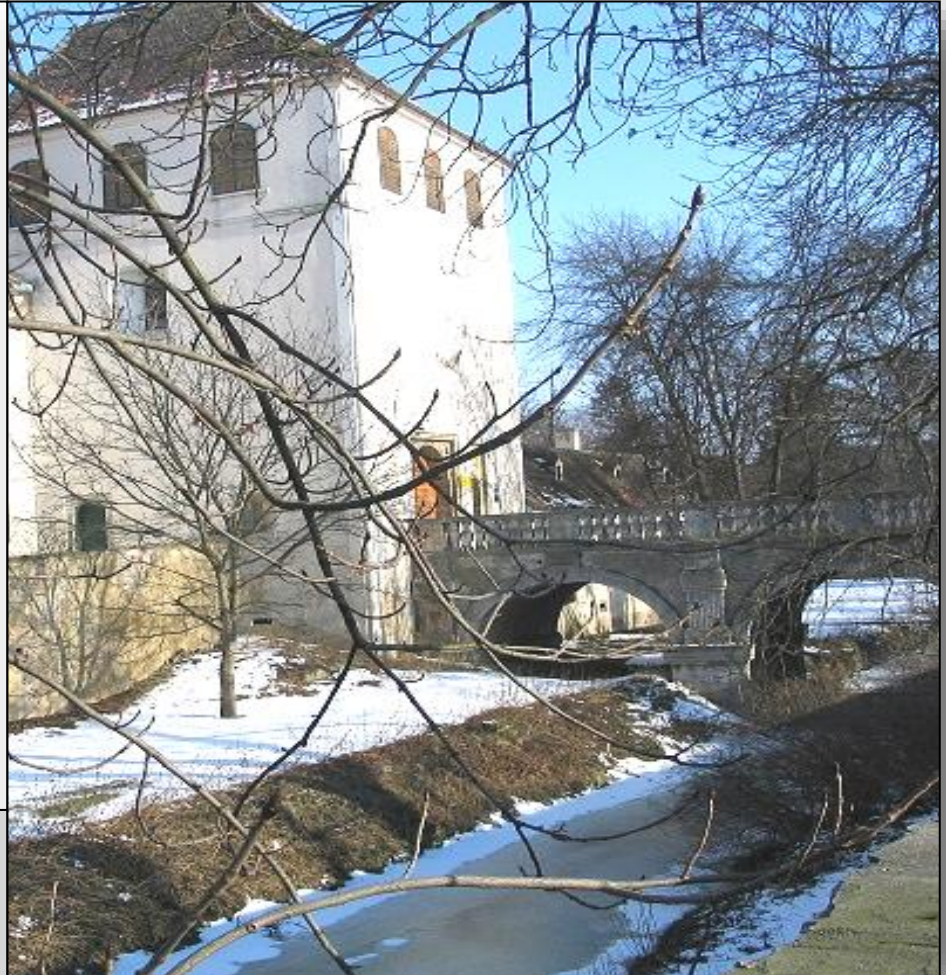
GUNTERS DORF - GROSSNONDORF

# AKTUELL

DAS INFORMATIONSBLATT DER GEMEINDEVERWALTUNG

## AUS DEM INHALT:

Weihnachtswünsche	Seite 1
Brief des Bürgermeisters Voranschlag 2022 Aus dem Gemeinderat	Seiten 2 - 3
Salbach Vereinsamung besiegen Heizkostenzuschuss Holzschlägerung Trinkwasseruntersuchung Neue Ordination	Seiten 4 - 5
Meierhof Hundekot	Seiten 6 - 7
Illegale Ablagerungen Impf- / PCR-Testanmeldung Blätter & Streugut Ärztl. Bereitschaftsdienst	Seite 8
Veranstaltungskalender	Beilage



### **Marktgemeinde GUNTERS DORF**

F. W. Raiffeisen Platz 3  
2042 Guntersdorf

Tel. 02951/2247  
e-mail:

[gemeinde@guntersdorf.at](mailto:gemeinde@guntersdorf.at)

**Amtsstunden:**  
**Montag – Freitag**  
**von 8.00 – 11.00 Uhr**  
**zusätzl. Dienstag**  
**17:00-19:00 Uhr**

**Frohe Weihnachten und viel Gesundheit**

**im Neuen Jahr wünschen Ihnen:**

**Bürgermeister Ing. Mag. Roland Weber**

**Vizebürgermeister Reinhard Fleischmann**

**sowie der gesamte Gemeinderat**



## SPRECH

stun  
den

**...des Bürgermeisters: Ing. Mag. Roland WEBER**

jeden Dienstag von 17:00-19:00 Uhr

Freitag Vormittag gegen Voranmeldung

**...des Vizebürgermeisters: Reinhard FLEISCHMANN**

jeden Dienstag von 18:00-19:00 Uhr (gegen Voranmeldung )

### **Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!**

Am Ende eines Jahres ist die Zeit gekommen, um sich bei all jenen zu bedanken, die das abgelaufene Jahr 2021 schöner, besser, erträglicher aber vor allem lebenswerter gemacht haben. Seitens der Marktgemeinde Guntersdorf möchte ich dies mit ein paar Gedanken tun.



Die Corona-Pandemie hat uns allen gemeinsame Aufgaben beschert, welche nicht, wie vor der Pandemie gewohnt, durch ein einzelnes Handeln beseitigt werden können. Es bedarf ein engeres Zusammenrücken. Dies hat, und das bemerken wir alle mittlerweile jeden Tag, zu Reibungen zwischen uns Menschen geführt. Wir fühlen uns eingeeengt, was wiederum zu Schuldzuweisungen und Streit führen kann. Es gibt verschiedene Auswege um unsere „alte“ Freiheit wiederzuerlangen. Jede und jeder von uns sollte sich jedoch irgendwann fragen, was „kann ich persönlich“ dazu beitragen, um mit meinen Mitmenschen auf einer vernünftigen Basis auszukommen.

Auf die Corona-Pandemie bezogen ist das „Schwarz/Weiss –Denken“ jedenfalls genauso wenig angebracht, wie im täglichen Umgang miteinander. Wir müssen auch andere Meinungen akzeptieren – ohne die eigene Überzeugung aufzugeben. Die Kommunikation sollte aber immer auf Augenhöhe erfolgen! Um das aktuelle Thema der Impfung gegen das Corona-Virus anzusprechen, soll auch hier nicht der Zwang im Vordergrund stehen. Es ist aber auch klar zu sagen, dass Regeln eingehalten werden müssen. Gerade das sorglose nicht-beachten von Abstandsregeln in Verbindung mit fehlendem Impfschutz hat uns die „Lockdowns“ eingebracht, welche wir natürlich auch nicht wollen. Ich glaube schon, dass hier die oben gestellte Frage: „Was kann ich persönlich zu dieser Situation beitragen?“ gestellt werden muss.

Ich bitte jedoch eindringlich, dass wir uns nicht selber in Corona-Skeptiker, Geimpfte oder Ungeimpfte auseinanderdividieren lassen. Ich denke, dass hier ein größeres Maß an Gelassenheit ein Mittelweg wäre. Wir in der Marktgemeinde Guntersdorf gehören zusammen und haben unsere Zukunft selber in der Hand!

Jedenfalls arbeiten im Gemeinderat Guntersdorf alle Mitglieder mit dem Ziel einer für alle Bewohner positiven Entwicklung unserer Gemeinde zusammen. Am 16.11.2021 wurden im Gemeindeamt vor vielen interessierten Bürgern die neuen Projekte vorgestellt. Dabei ist primär der Neubau der Ordination mit 17 Wohnungen für begleitbares Wohnen, welcher mit Frühjahr 2022 am Standort der alten Gemeinde/Post beginnen wird, besprochen worden. Auch die Entwicklung des „Meierhofareals“, wo 10 Reihenhäuser (2022-2024) und Wohnungen (2023-2025) entstehen sollen, wurde angesprochen. Mit einhergehend wurde das „Nahversorgerzentrum“ vorgestellt, in welchem ab 2022 mit der Errichtung eines Nahversorgers begonnen wird und ab 2025 ein weiterer Ausbau erfolgen soll.

Diese Maßnahmen werden in unserer Gemeinde neue Arbeitsplätze schaffen. Somit passiert die Wertschöpfung vor Ort, es wird weniger notwendig sein zu pendeln. Außerdem kann so die wirtschaftliche Situation in Guntersdorf gesichert werden. Ich bitte jedoch um Verständnis, dass nicht alles von heute auf morgen geht – es bedarf Planungen und Verhandlungen bis diese Ergebnisse präsentiert werden können.

Abschließend darf ich mich stellvertretend für den gesamten Gemeinderat der Marktgemeinde Guntersdorf bei allen Mitarbeitern für die hervorragende Zusammenarbeit im vergangenen Jahr bedanken. Zu erwähnen sind hier außerdem all jene, die oft, ohne in der Öffentlichkeit sichtbar, für uns alle Tätigkeiten erledigen. Ich nehme auch die Kritik gerne an, wenn Dinge nicht passen.

Im Namen der Marktgemeinde Guntersdorf darf ich allen Bewohnern ein frohes und friedliches Weihnachtsfest sowie alles Gute im neuen Jahr 2022 wünschen!

**Beste Grüße**  
**Roland Weber, Bürgermeister**

# Voranschlag 2022

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Guntersdorf hat in seiner Sitzung am 14. Dezember 2021 den Voranschlag für das kommende Haushaltsjahr beschlossen.



Als Grundlage der Gebarung des Gemeindehaushaltes im Haushaltsjahr 2021 wurden nachfolgende Bruttoerträge und Bruttoaufwände festgesetzt:

## Ergebnishaushalt Voranschlag 2022

Erträge aus operativer Verwaltungstätigkeit		€ 3.693.500,00
Erträge aus Transfers		€ 534.400,00
Finanzerträge		€ 200,00
Personalaufwand	€ 442.100,00	
Sachaufwand	€ 2.937.800,00	
Transferaufwand	€ 614.100,00	
Finanzaufwand	€ 35.400,00	
<u>Nettoergebnis</u>	<u>€ 198.700,00</u>	
	<b>€ 4.228.100,00</b>	<b>€ 4.228.100,00</b>

## Aus dem Gemeinderat:

In der Sitzung des Gemeinderates am 25.10.2021 wurden folgende Punkte beschlossen:

- **Verkauf Bauplatz**

Der Gemeinderat hat dem Ersuchen von Herrn Coran um käufliche Überlassung eines Bauplatzes in der Siedlung Guntersdorf zum festgelegten Preis stattgegeben.

*Abstimmung: einstimmige Annahme*

- **Verkauf Bauplatz**

Der Gemeinderat hat dem Ersuchen Familie Andjelkovic um käufliche Überlassung eines Bauplatzes in der Siedlung Guntersdorf zum festgelegten Preis stattgegeben.

*Abstimmung: einstimmige Annahme*

- **Verordnung Bezugsniveau Betriebsgebiet :**

Im Betriebsgebiet soll ein neues Bezugsniveau festgelegt werden.

*Abstimmung: einstimmige Annahme*

In der Sitzung des Gemeinderates am 14.12.2021 wurden folgende Punkte beschlossen:

- **Vergabe Straßenbau.**

Es war im vergangenen Jahr notwendig aufgrund von Rohrbrüchen einige Straßen aufzuschneiden. Die Arbeiten sollen an die Firma Swietelsky als Best- und Billigstbieter vergeben werden.

*Abstimmung: einstimmige Annahme*

Weiters soll in der Kalladorfer Straße ein neues Regenwassereinlaufgitter errichtet werden. Die Arbeiten sollen an die Firma Swietelsky als Best- und Billigstbieter vergeben werden.

*Abstimmung: einstimmige Annahme*

- **Widmungen / Entwidmungen Öffentliches Gut**

Die Endvermessung betreffend die B30 Thayatal Straße, Baulos Spange Guntersdorf liegt vor. Mit dem Teilungsplan sollen Grundstücke der Öffentlichkeit entwidmet bzw. gewidmet werden.

*Abstimmung: einstimmige Annahme*

## Salbach - Absperrhahn für die Wasserleitung



Der Salbach ist die Absperrvorrichtung für die Wasserleitung auf öffentlichem Gut und ist Eigentum der Marktgemeinde Guntersdorf. **Falls Sie einen Wasserrohrbruch haben, oder die Armaturen bei der Wasseruhr erneuern möchten, rufen Sie unbedingt im Gemeindeamt an.** Ein Mitarbeiter der Gemeinde wird den Salbach fachgerecht abdrehen. Bei geplanten Arbeiten bitten wir um Kontaktaufnahme 1 Woche vor Durchführung.

**Schäden durch unerlaubtes Hantieren am Salbach werden künftig verrechnet!**

## Landjugend und Gemeinde - gemeinsam gegen Vereinsamung

Die Pandemie macht uns allen zu schaffen, besonders aber den Kindern und Jugendlichen. Schulschließungen und keine Möglichkeit Freunde zu treffen - viele leiden unter sozialer Isolation und Einsamkeit. Ganz wichtig ist es, **Kontakt zu Gleichaltrigen zu ermöglichen und sichere Räume zu schaffen.**

Genau hier möchte die Marktgemeinde Guntersdorf anknüpfen und den Jugendlichen im Gemeindegebiet zur Seite stehen. Geplant ist die Öffnung der Jugendheime (nach dem Lockdown) auch für Jugendliche ab 13 Jahren. Auf Initiative von Bürgermeister Weber und der Landjugend wurde eine What's App Gruppe ins Leben gerufen welche vor allem Anfangs die Treffen der Kinder organisieren soll. Das Ziel dieser Gruppe ist das Vernetzen, also den Zusammenhalt stärken und gleichzeitig die Vereinsamung zu besiegen - ein positiver Nebeneffekt, die Jugendheime werden belebt und die nächste Generation lernt sich besser kennen. Es wurden **alle** Jugendlichen (9/2004 bis 8/2008) in die Gruppe, nach Rücksprache mit den Eltern, aufgenommen. Sollte Ihr Kind, egal ob älter oder jünger, noch nicht in dieser Runde aufgenommen worden sein, melden Sie sich, wir stellen gerne den Kontakt her.

## Heizkostenzuschuss NÖ 2021/2022

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2021/22 von **150 €** zu gewähren. Der Heizkostenzuschuss ist beim zuständigen Gemeindeamt am Hauptwohnsitz zu beantragen und zu prüfen. Die Auszahlung erfolgt direkt durch die Landesregierung. Nähere Einzelheiten (z.B. Einkommensgrenzen) sind in den Richtlinien samt Erläuterungen zu entnehmen.

## Holzschlaggerung im Gemeindegebiet:-

**Nach Anmeldung beim Gemeindeamt** und vorheriger Besichtigung mit einem Vertreter der Marktgemeinde Guntersdorf können die dünnen gekennzeichneten **Bäume in den Windschutzgürteln gefällt** werden.

Der Preis für das Holz beträgt **10 Euro je Festmeter** und wird bei der Besichtigung bereits verrechnet.

## TRINKWASSER-UNTERSUCHUNGS-BEFUND

Einige interessante Werte des Trinkwassers in unserer Gemeinde aus dem aktuellen Untersuchungsbefund:

<b>Gesamthärte in °dH</b>	<b>12,5</b>
<b>Carbonhärte in °dH</b>	<b>10,3</b>
<b>Eisen, gesamt in mg/l</b>	<b>0,0082</b>
<b>Calcium in mg/l</b>	<b>59,2</b>
<b>Magnesium in mg/l</b>	<b>18,1</b>
<b>Natrium mg/l</b>	<b>14,3</b>
<b>Kalium mg/l</b>	<b>3,8</b>
<b>Nitrat in mg/l</b>	<b>6,5</b>

Die kompletten Befunde können Sie natürlich jederzeit auf unserer Homepage nachlesen:

<https://www.guntersdorf.at>

***Medieninhaber und Herausgeber:***

**MARKTGEMEINDE  
GUNTERSDORF**

**2042 Guntersdorf**

**F.W. Raiffeisen Platz 3**

***Für den Inhalt verantwortlich:***

**Bürgermeister  
Ing. Mag. Roland Weber**

## Die neue Ordination für die Marktgemeinde Guntersdorf

Bei der Informationsveranstaltung am 16. November 2021 im Gemeindesaal wurde das Projekt „Arztpraxis“ vorgestellt. Es umfasst eine Ordination sowie insgesamt 17 Wohneinheiten für Begleitbares Wohnen im ersten Obergeschoss und im ausgebauten Dachgeschoss. Teile des geplanten Gebäudes werden um ca. 2 m nach hinten gerückt um mehr Raum für die Entstehung eines Kirchenplatzes zu gewinnen.

Die Gesamtgröße der Ordination beträgt ca. 400 m<sup>2</sup>, aufgeteilt auf einen Anmeldebereich, 2 Warteräume, 4 Behandlungsräume, 4 Therapieräume, ein Labor und div. Nebenräume. Eine Praxis in dieser Größe erscheint auf den ersten Blick sehr groß, möchte man aber langfristig einen oder vielleicht sogar mehr Ärzte im Gemeindegebiet halten, ist es notwendig die Räumlichkeiten hierfür nicht nur zur Verfügung zu stellen, sondern auch in ausreichender Größe anbieten zu können.

Über der Ordination werden insgesamt 17 Wohnungen aufgeteilt auf 2 Stockwerke errichtet. Die Wohnungsgröße beläuft sich auf ca. 54 m<sup>2</sup> und gliedert sich bei den meisten Wohnungen in einen Vorraum, ein Bad/WC, einen Abstellraum, ein Zimmer sowie eine Wohnküche. Jeder Einheit ist ein Kellerabteil zugeordnet.

Alle Wohnungen werden selbstverständlich behindertengerecht ausgeführt. Ein Lift, sowie pro Wohnung ein Balkon bzw. eine Loggia ist ebenfalls vorgesehen. Für alle Bewohner des begleitbaren Wohnens gibt es einen Gemeinschaftsraum, welcher sich im 1. OG befindet. Dieser Aufenthaltsraum verfügt über eine eigene WC Anlage, sowie einer Küche und kann von allen Bewohnern für gemeinsame Aktivitäten genutzt werden.

Der Eingangsbereich der Wohnungen ist separat von der Kirchengasse aus begehbar, eine Verbindungstüre zur Ordination ist aber vorgesehen. Im Hofbereich befinden sich Parkplätze für die Bewohner.

Sollten Sie Interesse an einer Wohnung haben, können Sie sich gerne den genauen Grundriss des Gebäudes bzw. der Einheiten im Gemeindeamt Guntersdorf ansehen und sich auf eine unverbindliche Vormerkliste setzen lassen.

**Ebenfalls interessant:** Der bisherige Durchgang fällt weg und wird an eine andere Stelle verlegt.

Der erste Schritt wird der Abbruch des ehemaligen Gemeindeamtes/Postamtes sein. Die Vorarbeiten hierzu (Entfernen der Fußböden etc.) wurden bereits von unseren Gemeindearbeitern durchgeführt. Danach kann mit dem Bau des Gebäudes begonnen werden. **Mit der Realisierung des Projekts soll bereits im 1. Halbjahr 2022 begonnen werden.**



## Der Meierhof

Meierhof wurde einst ein Bauerngehöft oder -gebäude genannt, das zu einer adeligen oder geistlichen Grundherrschaft gehörte und vom Verwalter (der Meier) bewohnt wurde. Der ehemalige Gutshof in Guntersdorf wird schon länger nicht mehr landwirtschaftlich verwendet und somit nicht mehr im besten baulichen Zustand. Allerdings stellt er für unsere Ortschaft, eine sehr **wertvolle Ressource** als Bauland dar. Mehr als 17.000 m<sup>2</sup> Grundfläche im Zentrum von Guntersdorf stehen nun für die Errichtung von Reihenhäusern, Wohnhausanlagen und Einfamilienhäusern zur Verfügung. Um den Charakter eines „Hofes“ zu bewahren wird eine Mauer entlang der Hauptstraße (B303) errichtet und die Wohnhäuser Richtung Retzer Straße in geschlossener Bauweise ausgeführt.



Im Zuge der Informationsveranstaltung wurde die Bebauung auf dem Meierhofareal bereits vorgestellt. Die Reihenanlage soll von der Firma „Wohnungseigentümer“ Gemeinnützige Wohnbau GmbH entlang der westlichen Grundstücksgrenze erbaut werden und weisen jeweils ca. 110 m<sup>2</sup> Wohnfläche auf. Selbstverständlich verfügen die Häuser über einen eigenen Garten sowie Parkplätze auf Eigengrund. Durch die L-förmige Bauweise sowie die Anordnung der Gebäude entsteht bei jedem Reihenhaus ein Innenhof. Um für diese Innenhöfe eine schöne Belichtung zu gewährleisten, wurde lediglich der vordere Teil der Reihenhäuser 2 geschossig geplant.

**Mit dem Bau soll bereits im kommenden Jahr begonnen werden.** Die Fertigstellung ist für 2024 geplant.



Auf dem gleichen Areal ist nordseitig auf 4.100 m<sup>2</sup> die Errichtung von zwei Wohnhausanlagen mit insgesamt 33 Wohneinheiten geplant. Die Apartments im Erdgeschoss verfügen über einen eigenen Garten, im Obergeschoss über Balkone bzw. Loggien. Ein eigener Spielplatz sowie zu den einzelnen Einheiten zugeordnete Parkplätze wurden ebenfalls projektiert. Laut derzeitigem Planungsstand soll mit den die Bauarbeiten bereits im Jahr 2023 begonnen werden.



# Immer wieder: Die Not mit dem Hundekot!

Jeder Hundebesitzer hat Rechte und Pflichten. Bevor man sich einen Hund als Haustier anschafft, sollte man sich über die Gesetze, die als Hundebesitzer zu beachten sind, informieren.

Da gibt es die Leinenpflicht, die Maulkorbpflicht und **die Pflicht Hundekot zu beseitigen**.

Auch wenn Sie Ihren Hund angemeldet haben und Hundesteuer bezahlen, sind **Sie selbst verpflichtet, den Schmutz Ihres Tieres zu entfernen**. Die verbreitete Meinung und oft benutzte Ausrede, durch die Zahlung der Hundesteuer gewissermaßen davon befreit zu sein, ist falsch.



Der Hundebesitzer ist für seinen Hund verantwortlich und das gilt auch, wenn er sein Häufchen macht. **Der Hundekot stellt eine Verunreinigung dar, die sofort zu entfernen ist.** Dieses gilt nicht nur für öffentliche Gehwege und Straßen, sondern auch für sämtliche Grünflächen und natürlich auch auf den Feldern auf denen Lebensmittel produziert werden.

Wie man aber leider an den vielen „Verunzierungen“, vor allem in den Grünflächen sieht, gibt es offensichtlich immer mehr „schwarze Schafe“, die sich gerne ihrer Verantwortung entziehen.

Dass das für alle anderen, besonders aber für jene, die für die Pflege der Anlagen zuständig sind, nicht gerade angenehm ist, kann sich sicherlich jeder unschwer vorstellen.

Bei uns gehen jede Woche unzählige Beschwerden über „die Hundebesitzer“ ein. Es scheint, dass bei vielen Mitbürgern mittlerweile schon jeder mit einem Vierbeiner an seiner Seite **unter „Generalverdacht“** steht. Es ist uns aber natürlich sehr wohl bewusst, dass es für die Mehrheit eine Selbstverständlichkeit darstellt, die Hinterlassenschaften ihres Hundes unverzüglich zu beseitigen.

**Trotzdem möchten wir denen für ihre Vorbildwirkung ein herzliches DANKE sagen. Wir werden aber in Hinkunft alle, die sich nicht um die Einhaltung dieser gesetzlichen Bestimmungen halten, zur Anzeige bringen.**

**WASSER FÜR**  
*di und mi.*

EVN Wasser liefert flächendeckend Trinkwasser in Quellwasserqualität und mit idealem Härtegrad in das gesamte Weinviertel und in den Bezirk Tulln.

Dank unserer Naturfilteranlagen und Quellen mit weichem Wasser konnten wir die Wasserhärte von zuvor 30° dH auf 10 bis 14° dH reduzieren.

Wir investieren in den nächsten Jahren weiter in die Errichtung einer neuen Naturfilteranlage in Bisamberg sowie in Leitungsverstärkungen und Drucksteigerungsanlagen. Dadurch können wir auch bei steigendem Wasserbedarf die gewohnte Wasserqualität garantieren.

**Tipp:** Die Wasserwerte Ihres Wohnorts finden Sie auf [www.evn.at/wasser](http://www.evn.at/wasser)

## Illegale Ablagerungen

**Illegale Ablagerungen oder das unachtsame Wegwerfen von Abfällen ist kein Kavaliersdelikt, somit auch verboten und wird strafrechtlich verfolgt. Verstöße gegen die Bestimmungen des Abfallwirtschaftsgesetzes des Bundes können mit Strafen von € 850,00 bis € 41.200,00 geahndet werden.**

Wobei als illegale Ablagerung nicht nur das „Verlieren“ diverser Gegenstände in Windschutzgürteln, Gräben usw. zählt, welche dann auf Kosten der Allgemeinheit von unseren Mitarbeitern von dort wiederum abgeholt und ordnungsgemäß entsorgt werden müssen.

Illegal ist es ebenfalls, diversen Abfall - von kaputten Geräten, über Bauschutt aber auch Grünschnitt oder Laub - auf, **im Eigentum der Gemeinde oder auch von Privaten** stehenden Liegenschaften, **OHNE ZUSTIMMUNG DES GRUNDEIGENTÜMERS zu entsorgen**, nur weil es dort nach Meinung der Ablagernden „auf diese Kleinigkeit“ ohnedies nicht mehr ankommt.

Da in letzter Zeit einerseits die Schutt- Mist- bzw. Komposthaufen **einiger Bürger quasi „über Nacht“ gewachsen** sind und wir immer wieder in diversen **Windschutzgürteln** (beliebt sind auch die Komposthaufen der Friedhöfe !) Abfall - von Sägespänen über Grünschnitt, bis zu Restmüll – vorfinden, machen wir darauf aufmerksam, dass in Hinkunft **JEGLICHE VERSTÖSSE GEGEN DIE BESTIMMUNGEN DES ABFALLWIRTSCHAFTSGESETZES ZUR ANZEIGE GEBRACHT WERDEN.**

### Liebe Gemeindebürger!

Gerne sind wir Ihnen bei der **Anmeldung** zur Corona Schutzimpfung behilflich.

Für die **Anmeldung zur 1. bzw. 3. Impfung** nehmen Sie bitte die E-Card mit. Wir helfen Ihnen auch gerne beim Installieren des **Grünen Passes** auf Ihrem Handy.

Den Ausdruck des Impfnachweises mit QR Code gibt es im Gemeindeamt - bitte einen Ausweis und die E-Card mitnehmen.

**Falls Sie Hilfe beim Anmelden für einen PCR Test für Untersuchungen im Krankenhaus oder dergleichen brauchen, wir unterstützen Sie gerne.**



### Blätter & Streugut

Die Blätter sind schon lange von den Bäumen gefallen, trotzdem möchten wir darauf hinweisen, dass unsere fleißigen Gemeindearbeiter gerne, die in Gebinde an der Grundstücksgrenze bereitgestellten Blätter, allerdings nur vom öffentlichen Gut, abholen und entsorgen. Dies gilt auch wieder im Frühjahr für den Riesel auf öffentlichen Flächen. Diesen bitte zu Haufen kehren. Sollten die Blätter bzw. Rieselhaufen übersehen worden sein, melden Sie sich bitte kurz im Gemeindeamt.

**Ein herzliches Danke an alle, die die Gemeinde hierbei tatkräftig unterstützen.**

## Gemeindeärztlicher Bereitschaftsdienst Jänner bis März 2022

An Samstagen Sonntagen und Feiertagen für die Sanitätssprengel GRABERN-GUNTERSODORF-SITZENDORF-WULLERSDORF

Jänner 2022		Februar 2022		März 2022	
01. - 02. Jänner	Dr. Höller	05. - 06. Feb.	Dr. Lackner	05. - 06. März	Dr. Leeb
06. Jänner	Dr. Widl	12. - 13. Feb.	Dr. Lackner	12. - 13. März	Dr. Widl
08. - 09. Jänner	Dr. Widl	19. - 20. Feb.	Dr. Leeb	19. - 20. März	Dr. Lackner
15. - 16. Jänner	Dr. Lackner	26. - 27. Feb.	Dr. Höller	26. - 27. März	Dr. Höller
22. - 23. Jänner	Dr. Höller				
29. - 30. Jänner	Dr. Leeb				

**LEEB, Dr. Gudrun:** 2020 Mittergrabern 124, Tel.: 02951-25800

**HÖLLER, Dr. Erik:** 3714 Sitzendorf, Sportplatzsiedlung 3, Tel.: 02959-2350

**LACKNER, Dr. Edith:** 2041 Wullersdorf, Hauptplatz 28 (Eingang v. d. Kirchenseite) Tel.: 02951-8546

**WIDL, Dr. Regina:** 2042 Guntersdorf 115, Tel.: 02951-2991

**Rotes Kreuz Hollabrunn - Notruf 144, An Samstagen, Sonntagen und an Feiertagen und nachts: 141**